

**WVA Karlstein an der Thaya  
Hauptstraße 12  
3822 Karlstein an der Thaya**

Gmünd, 21.11.2025

## **INSPEKTIONSBERICHT**

QNÖ-Inspektionsbericht: **QNÖ-IB WA2025002531**

Inspektion lt. ÖNORM M 5874:  
durchgeführt von: Michael Brunner  
durchgeführt am: 22.10.2025; 09<sup>25</sup> Uhr

Auftraggeber: **WVA Karlstein an der Thaya  
Hauptstraße 12  
3822 Karlstein an der Thaya**

Untersuchungsauftrag: Überprüfung auf Trinkwassereignung gemäß Trinkwasserverordnung TWV - (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) und Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetz (LMSVG - BGBl. I Nr.13/2006 idgF) unter Berücksichtigung des Österreichischen Lebensmittelbuches (ÖLMB), IV. Aufl., Kap. B 1 („Trinkwasser“)

Untersuchungsumfang: Überprüfung der Wasserversorgungsanlage gem. Trinkwasserverordnung (TWV - BGBl. II Nr. 304/2001 idgF)

### **ANGABEN ZUR WASSERVERSORGUNG**

Art der Trinkwasserversorgung:	Öffentliches Versorgungsnetz
Gebrauch der Anlage*:	ständig
Anzahl der versorgten Haushalte*:	keine Angabe
Anzahl der versorgten Personen*:	1200
Abgegebene Wassermenge/Verbrauch*:	175 m <sup>3</sup> /Tag

\* = Angaben des Auftraggebers

## Kurzbeschreibung der Wasserversorgung\*:

Die Wasserversorgung in Karlstein/Thaya erfolgt über die Brunnengruppe Thaya, dem Quellgebiet Griesbach West und dem Quellgebiet Griesbach Süd.

Die Brunnengruppe Thaya besteht aus drei Horizontalfilterbrunnen. Das gewonnene Wasser wird gemeinsam mit dem Wasser Quellgebiet Griesbach West (4 Quellen mit 2 Quellsammelschächten) und dem Überschusswasser aus dem Quellgebiet Griesbach Süd (3 Quellen mit 3 Quellsammelschächten, Tiefbehälter, UV-Gerät und Hochbehälter) in der Aufbereitung Karlstein bestehend aus Aluminiumzudosierung (Flowmin TW9), Entsäuerung, Enteisung, Entmanganung und ein UV-Gerät, gereinigt bzw. desinfiziert. Das aufbereitete Wasser wird im Hochbehälter Karlstein gespeichert, bevor es an das Netz (Ortsnetz Münchreith und Ortsnetz Karlstein) abgegeben wird.

Das Ortsnetz Griesbach wird vom Quellgebiet Griesbach Süd versorgt. 3 Quellen werden in 3 Quellsammelschächten sammelt und anschließend im Tiefbehälter zwischengespeichert. Hier besteht auch die Möglichkeit EVN-Wasser als Zuschusswasser einzuspeisen. Vom Tiefbehälter wird das Wasser über ein UV-Gerät geführt und im Hochbehälter Griesbach gespeichert, bevor es an das Netz (Ortsnetz Griesbach) abgegeben wird.

\* = Angaben des Auftraggebers

## UV-Gerät Karlstein:

UV-Anlagentyp:	<b>2 AF 300T</b>
Hersteller:	Aquafides
<u>Behördliche Vorgaben:</u>	
maximal zulässiger Durchfluss:	20,4 m <sup>3</sup> /h
Mindest-UV-Durchlässigkeit (253,7 nm; 10 mm)	12%
ÖVGW-Qualitätsmarke (zertifiziert):	W 1.572
Erstinbetriebnahme*:	01/2015
Letzte Umbauten:	keine Angabe
Letzte Wartung:	02.12.2024
Anzahl UV-Lampen:	2
Typ UV-Lampe:	AF200
Leistung (W):	keine Angabe
max. Nutzungsdauer (h):	keine Angabe
Strahlungsmesstechn. Überwachungseinheit:	vorhanden
online Messgerät für die UV-Durchlässigkeit:	nicht vorhanden
Wartungsbuch:	wird geführt
Verantwortlicher für den laufenden Betrieb:	Thomas Lebersorger

## **Ablesungen an den Anzeigen für die Betriebsparameter zum Zeitpunkt der Begehung und Vergleich mit den zertifizierten zugelassenen Betriebsbedingungen**

Durchfluss (m <sup>3</sup> /h):	3,0
größter zugelassener Durchfluss:	20,4
Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit (W/m <sup>2</sup> ) oder (%), Ablesung:	130
Grenzwert UV-Mindestbestrahlungsstärke:	56,8
Betriebsstunden der UV-Strahler, aktuell (h):	7341
Anzahl an Schaltungen der UV-Lampen aktuell:	97
Summe aus Betriebsstunden u. Anzahl an Schaltungen der UV-Lampen, aktuell (h):	7438
Letzter Austausch der UV-Lampen:	02.12.2024
Betriebsstunden der UV-Lampen beim letzten Austausch (h):	8704
Anzahl an Schaltungen der UV-Lampen beim letzten Austausch:	190
UV-Durchlässigkeit des Wassers (%), Messung im Labor:	53

## UV-Gerät Griesbach Süd:

UV-Anlagentyp:	<b>1 AF 400 T</b>
Hersteller:	Aquafides
<u>Behördliche Vorgaben:</u>	
maximal zulässiger Durchfluss:	12,34 m <sup>3</sup> /h
Mindest-UV-Durchlässigkeit (253,7 nm; 10 mm)	11%
ÖVGW-Qualitätsmarke (zertifiziert):	W 1.571
Erstinbetriebnahme*:	12/2014
Letzte Umbauten:	keine Angabe
Letzte Wartung:	02.12.2024
Anzahl UV-Lampen:	1
Typ UV-Lampe:	AF400
Leistung (W):	keine Angabe
max. Nutzungsdauer (h):	keine Angabe
Strahlungsmesstechn. Überwachungseinheit:	vorhanden
online Messgerät für die UV-Durchlässigkeit:	nicht vorhanden
Wartungsbuch:	wird geführt
Verantwortlicher für den laufenden Betrieb:	Thomas Lebersorger

## **Ablesungen an den Anzeigen für die Betriebsparameter zum Zeitpunkt der Begehung und Vergleich mit den zertifizierten zugelassenen Betriebsbedingungen**

Durchfluss (m <sup>3</sup> /h):	9
größter zugelassener Durchfluss:	12,34
Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit (W/m <sup>2</sup> ) oder (%), Ablesung:	80,3
Grenzwert UV-Mindestbestrahlungsstärke:	31,6
Betriebsstunden der UV-Strahler, aktuell (h):	7766
Anzahl an Schaltungen der UV-Lampen aktuell:	9
Summe aus Betriebsstunden u. Anzahl an Schaltungen der UV-Lampen, aktuell (h):	7775
Letzter Austausch der UV-Lampen:	02.12.2024
Betriebsstunden der UV-Lampen beim letzten Austausch (h):	8988
Anzahl an Schaltungen der UV-Lampen beim letzten Austausch:	36
UV-Durchlässigkeit des Wassers (%), Messung im Labor:	59

**Fotos:** WVA Karlstein an der Thaya (Fotos vom 11.06.2025)

UV-Gerät Karlstein



UV-Gerät Griesbach



**Ergebnisse der Prüfstelle:** siehe Anlage (Prüfbericht QNÖ-PB WA2025002531)

**Konformitätsaussage (Gutachten):**

Gmünd, am 27.12.2025

## **Gutachten zu QNÖ-IB WA 2025002531 vom 21.11.2025 und QNÖ-PB WA 2025002531 vom 23.12.2025**

Das Gutachten bezieht sich auf die entnommenen Proben zum Zeitpunkt der Probennahme sowie auf die im zitierten Inspektions- und Prüfbericht enthaltenen Ergebnisse des Lokalaugenscheins (Ortsbefund) und der durchgeführten Untersuchungen.

Untersuchungsumfang: gem. Anhang II, Trinkwasserverordnung (TWV - BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unter Berücksichtigung des Schreibens des Amtes der Niederösterreichischen Landesregierung mit der Aktenzahl: GS4-SR-36/921-2017.

Der einmal jährlich durchzuführende Lokalaugenschein (Inspektion) der Wasserversorgungsanlage erfolgte bereits im 2. Quartal 2025.

## Untersuchungsergebnisse

### **WVA Karlstein an der Thaya 4. Quartal**

#### **UV-Gerät Karlstein:**

Bei dem inspizierten UV-Gerät vom Typ Aquafides 2 AF 300T handelt es sich um ein gemäß ÖNORM M 5873-1 (2001) typgeprüftes Gerät, dessen zulässiger Betriebsbereich durch eine ÖVGW-Qualitätsmarke (Registrierungsnummer: W 1.572) zertifiziert ist.

Die zum Zeitpunkt der Inspektion abgelesenen Werte für die Betriebsparameter liegen innerhalb des zulässigen Betriebsbereiches des Gerätes.

Es kann daher vorausgesetzt werden, dass bei dem inspizierten UV-Gerät die erforderlichen Desinfektionsbedingungen eingehalten werden.

Ein Betriebstagebuch gemäß ÖNORM M 5873-1 (2001) liegt vor und wird der Norm entsprechend geführt.

#### **UV-Gerät Griesbach Süd:**

Bei dem inspizierten UV-Gerät vom Typ Aquafides 1 AF 400 T handelt es sich um ein gemäß ÖNORM M 5873-1 (2001) typgeprüftes Gerät, dessen zulässiger Betriebsbereich durch eine ÖVGW-Qualitätsmarke (Registrierungsnummer: W 1.571) zertifiziert ist.

Die zum Zeitpunkt der Inspektion abgelesenen Werte für die Betriebsparameter liegen innerhalb des zulässigen Betriebsbereiches des Gerätes.

Es kann daher vorausgesetzt werden, dass bei dem inspizierten UV-Gerät die erforderlichen Desinfektionsbedingungen eingehalten werden.

Ein Betriebstagebuch gemäß ÖNORM M 5873-1 (2001) liegt vor und wird der Norm entsprechend geführt.

#### **Probenbezeichnung: **WA2025002521 PNST.1 Horizontalfilterbrunnen Thaya 1, Schöpfprobe****

Die vorliegende Probe wurde einer chemisch-bakteriologischen Untersuchung gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen.

Bei der sensorischen Untersuchung ist ein leicht metallischer Geschmack festzustellen.

Die chemische Untersuchung zeigt ein mittelhartes Wasser.

Der TOC (3,38 mg/l) als Maß für den Gehalt an organisch gebundenem Kohlenstoff ist erhöht.

Eisen (0,064 mg/l) und Mangan (0,0023 mg/l) treten auf, die Konzentrationen liegen unter dem jeweiligen Indikatorparameterwert (Fe: 0,2 mg/l; Mn: 0,05 mg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Der Nitratgehalt liegt mit 0,67 mg/l weit unter dem Parameterwert (50 mg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Bei der bakteriologischen Untersuchung treten vereinzelt coliforme Bakterien auf, die Konzentration liegt mit 1 KBE in 100ml über dem Indikatorparameterwert (0 KBE in 100 ml) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Probenbezeichnung: **WA2025002522 PNST.2 Horizontalfilterbrunnen Thaya 2, Schöpfprobe**

Die vorliegende Probe wurde einer chemisch-bakteriologischen Untersuchung gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen.

Bei der sensorischen Untersuchung sind ein leicht erdiger Geruch, eine leicht gelbe Färbung sowie ein schwach trübes Aussehen festzustellen.

Die chemische Untersuchung zeigt ein weiches Wasser.

Das spektrale Absorptionsmaß bei 436 nm als Maß für die Färbung liegt sowohl bei der unfiltrierten Probe mit  $0,4 \text{ m}^{-1}$  als auch bei der filtrierten Probe mit  $0,3 \text{ m}^{-1}$  unter dem Indikatorparameterwert ( $0,5 \text{ m}^{-1}$ ) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Der TOC ( $4,74 \text{ mg/l}$ ) als Maß für den Gehalt an organisch gebundenem Kohlenstoff ist erhöht.

Mangan ( $0,3190 \text{ mg/l}$ ) tritt auf, die Konzentration liegt über dem Indikatorparameterwert ( $0,05 \text{ mg/l}$ ) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF)

Die Eisenkonzentration ( $0,064 \text{ mg/l}$ ) liegt unter dem Indikatorparameterwert ( $0,2 \text{ mg/l}$ ) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Der Nitratgehalt liegt mit  $0,91 \text{ mg/l}$  weit unter dem Parameterwert ( $50 \text{ mg/l}$ ) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Nitrit tritt auf, der Gehalt liegt mit  $0,03 \text{ mg/l}$  unter dem Parameterwert ( $0,1 \text{ mg/l}$ ) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Bei der bakteriologischen Untersuchung liegen die Anzahlen koloniebildender Einheiten bei  $37^\circ\text{C}$  Bebrütungstemperatur ( $24 \text{ KBE}$  in 1ml) geringfügig über dem Indikatorparameterwert ( $20 \text{ KBE}$  in 1ml) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Probenbezeichnung: **WA2025002523 PNST.3 Horizontalfilterbrunnen Thaya 3, Schöpfprobe**

Die vorliegende Probe wurde einer chemisch-bakteriologischen Untersuchung gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen.

Bei der sensorischen Untersuchung sind ein leicht erdiger Geruch, ein leicht metallischer Geschmack, ein leicht gelber Farbton und ein schwach trübes Aussehen festzustellen.

Die chemische Untersuchung zeigt ein mittelhartes Wasser.

Das spektrale Absorptionsmaß bei 436 nm als Maß für die Färbung liegt bei der unfiltrierten Probe mit  $0,5 \text{ m}^{-1}$  am Indikatorparameterwert ( $0,5 \text{ m}^{-1}$ ) und bei der filtrierten Probe mit  $0,3 \text{ m}^{-1}$  unter dem Indikatorparameterwert ( $0,5 \text{ m}^{-1}$ ) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Der TOC ( $4,42 \text{ mg/l}$ ) als Maß für den Gehalt an organisch gebundenem Kohlenstoff ist erhöht.

Mangan (0,0532 mg/l) tritt auf, die Konzentration liegt am Indikatorparameterwert (0,05 mg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF)

Die Eisenkonzentration (0,134 mg/l) liegt unter dem Indikatorparameterwert (0,2 mg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Der Nitratgehalt liegt mit 0,77 mg/l weit unter dem Parameterwert (50 mg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Der bakteriologische Befund ist einwandfrei.

## Probenbezeichnung: **WA2025002524 PNST.4 Enteisenung und Entmanganung Karlstein, vor Aufbereitung**

Die vorliegende Probe (vor Enteisenung und Entmanganung, entspricht Rohmischwasser der in Verwendung stehenden Wasserspender) wurde einer chemisch-bakteriologischen Untersuchung sowie einer Untersuchung auf Metribuzin und Metributzin-Desamino gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen.

Die chemische Untersuchung zeigt ein sehr weiches Wasser.

Der festgestellte pH-Wert (6,4) liegt am unteren Indikatorparameterbereich (6,5 bis 9,5) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Der Nitratgehalt liegt mit 11 mg/l deutlich unter dem Parameterwert (50 mg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Metribuzin und Metributzin-Desamino liegen unter der Bestimmungsgrenze der Methode.

Bei der bakteriologischen Untersuchung treten vereinzelt coliforme Bakterien auf, die Konzentration liegt mit 2 KBE in 100ml über dem Indikatorparameterwert (0 KBE in 100 ml) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

## Probenbezeichnung: **WA2025002525 PNST.5 UV-Desinfektionsanlage HB Karlstein, vor Desinfektion**

Die vorliegende Probe (entspricht aufbereitetem Mischwasser nach EE, EM und ES der in Verwendung stehenden Wasserspender) wurde einer erweiterten bakteriologischen, einer chemischen Untersuchung gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen

Die chemische Untersuchung zeigt ein weiches Wasser von unauffälliger Beschaffenheit.

Der Nitratgehalt liegt mit 9 mg/l deutlich unter dem Parameterwert (50 mg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Die Calcitlösekapazität im aufbereiteten Mischwasser beträgt -0,4 mg/l (berechnet); das Mischwasser befindet sich nahezu im Kalk-Kohlensäure-Gleichgewicht.

Bei der Mischung unterschiedlicher Wässer im Rohrnetz kann eine Calcitlösekapazität von maximal 10 mg/l im Rohrnetz toleriert werden.

Bei Wässern mit pH-Werten über 7,7 gelten die Anforderungen für die Calcitlösekapazität jedenfalls als erfüllt (pH-Wert des vorliegenden Mischwassers: 7,9).

Der bakteriologische Befund ist einwandfrei.

Probenbezeichnung: **WA2025002526 PNST.6 UV-Desinfektionsanlage HB Karlstein, nach Desinfektion**

Die vorliegende Probe (nach UV-Desinfektionsanlage, entspricht aufbereitetem und desinfiziertem Reinmischwasser der in Verwendung stehenden Wasserspender) wurde einer erweiterten bakteriologischen Untersuchung gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen

Der bakteriologische Befund ist einwandfrei.

Probenbezeichnung: **WA2025002527 PNST.7 Quellsammelschacht 3 Griesbach-West, Zulauf**

Die vorliegende Probe (Mischwasser aller Quellen des Quellgebiets Griesbach West) wurde einer chemisch-bakteriologischen Untersuchung sowie einer Untersuchung auf Metribuzin und Metributzin-Desamino gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen.

Die chemische Untersuchung zeigt ein sehr weiches Wasser von geringem Mineralisationsgrad. Der festgestellte pH-Wert (6,2) liegt unter dem Indikatorparameterbereich (6,5 bis 9,5) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Der Nitratgehalt liegt mit 2,5 mg/l weit unter dem Parameterwert 50 mg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Metribuzin und Metributzin-Desamino liegen unter der Bestimmungsgrenze der Methode.

Coliforme Bakterien treten in massiv erhöhter Anzahl auf, die Konzentration (>50 KBE in 100ml) liegt weit über dem Indikatorparameterwert (0 KBE in 100ml) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Weiter treten Escherichia coli (9 KBE in 100ml) auf; die Konzentration liegt über dem Parameterwert (0 KBE in 100ml) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Probenbezeichnung: **WA2025002528 PNST.8 UV-Desinfektionsanlage HB Griesbach, vor Desinfektion**

Die vorliegende Probe (vor UV-Desinfektionsanlage Griesbach, entspricht Rohmischwasser aller Quellen im Quellgebiet Griesbach Süd) wurde einer chemisch-bakteriologischen Untersuchung sowie einer Untersuchung auf Metribuzin und Metributzin-Desamino gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen.

Die chemische Untersuchung zeigt ein sehr weiches Wasser von geringem Mineralisationsgrad. Der festgestellte pH-Wert (6,1) liegt unter dem Indikatorparameterbereich (6,5 bis 9,5) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Der Nitratgehalt liegt mit 19 mg/l unter dem Parameterwert (50 mg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Nitrit tritt auf, der Gehalt liegt mit 0,09 mg/l unter Berücksichtigung des Mindestverfahrenskennwertes nahe am Parameterwert (0,1 mg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Metribuzin und Metributzin-Desamino liegen unter der Bestimmungsgrenze der Methode.

Der bakteriologische Befund ist einwandfrei.

Probenbezeichnung: **WA2025002529 PNST.9 UV-Desinfektionsanlage HB Griesbach, nach Desinfektion**

Die vorliegende Probe (nach UV-Desinfektionsanlage Griesbach, entspricht Reinmischwasser aller Quellen im Quellgebiet Griesbach Süd) wurde einer erweiterten bakteriologischen Untersuchung gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen

Der bakteriologische Befund ist einwandfrei.

Probenbezeichnung: **WA2025002530 PNST.11 Ortsnetz Münchreith**

Die vorliegende Probe wurde einer bakteriologischen Untersuchung gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen.

Der bakteriologische Befund ist einwandfrei.

Probenbezeichnung: **WA2025002531 PNST.14 Ortsnetz Karlstein/Thaya, Bereich Netzende**

Die vorliegende Probe wurde einer bakteriologischen Untersuchung gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen.

Bei der bakteriologischen Untersuchung sind erhöhte Anzahlen koloniebildender Einheiten bei 22°C (103 KBE in 1ml) und 37°C (116 KBE in 1ml) Bebrütungstemperatur festzustellen. Die Konzentrationen liegen über den Indikatorparameterwerten (100/20 KBE in 1 ml) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Weiter treten intestinale Enterokokken (5 KBE in 100ml) auf; die Konzentration liegt über dem Parameterwert (0 KBE in 100ml) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Probenbezeichnung: **WA2025002844 1. NACHUNTERSUCHUNG PNST.14 Ortsnetz Karlstein/Thaya, Bereich Netzende**

Die vorliegende Probe wurde einer bakteriologischen Untersuchung gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen.

Der bakteriologische Befund ist einwandfrei.

## Beurteilung

Aufgrund der vorliegenden Untersuchungsergebnisse **entspricht das abgegebene Wasser** der WVA Karlstein an der Thaya im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges **den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften für Trinkwasser**.

**Das Wasser ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.**

**Gutachtencode: A**



für die Inspektionsstelle  
Michael Brunner



Mag. Franz Pfeifer  
Staatlich autorisierter  
Lebensmittelgutachter  
gemäß § 73 LMSVG

## HINWEISE

- Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die inspizierte(n) Anlage(n).
- Ohne schriftliche Genehmigung des Qualitätslabor NÖ darf dieser Inspektionsbericht nicht auszugsweise kopiert werden.

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen des Qualitätslabors Niederösterreich:

[www.labor1.eu](http://www.labor1.eu)

**Marktgemeinde Karlstein an der Thaya**  
**Hauptstraße 12**  
**3822 Karlstein an der Thaya**

Prüfberichts-Nr.: **WA2025002531**  
Datum: 23.12.2025  
Status: freigegeben

## WASSERUNTERSUCHUNG

WVA Karlstein an der Thaya 4. Quartal

Labor-IDs: **WA2025002521 PNST.1 Horizontalfilterbrunnen Thaya 1, Schöpfprobe**  
**WA2025002522 PNST.2 Horizontalfilterbrunnen Thaya 2, Schöpfprobe**  
**WA2025002523 PNST.3 Horizontalfilterbrunnen Thaya 3, Schöpfprobe**  
**WA2025002524 PNST.4 Enteisenung und Entmanganung Karlstein, vor Aufbereitung**  
**WA2025002525 PNST.5 UV-Desinfektionsanlage HB Karlstein, vor Desinfektion**  
**WA2025002526 PNST.6 UV-Desinfektionsanlage HB Karlstein, nach Desinfektion**  
**WA2025002527 PNST.7 Quellsammelschacht 3 Griesbach-West, Zulauf**  
**WA2025002528 PNST.8 UV-Desinfektionsanlage HB Griesbach, vor Desinfektion**  
**WA2025002529 PNST.9 UV-Desinfektionsanlage HB Griesbach, nach Desinfektion**  
**WA2025002530 PNST.11 Ortsnetz Münchreith**  
**WA2025002531 PNST.14 Ortsnetz Karlstein/Thaya, Bereich Netzende**  
**WA2025002844 1. NACHUNTERSUCHUNG PNST.14 Ortsnetz Karlstein/Thaya, Bereich Netzende**

Untersuchungsauftrag: Überprüfung auf Trinkwassereignung gemäß  
Trinkwasserverordnung (TWV - BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) und  
Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetz (LMSVG -  
BGBl. I Nr.13/2006 idgF) unter Berücksichtigung des  
Österreichischen Lebensmittelbuches (ÖLMB), IV. Aufl., Kap. B 1  
(„Trinkwasser“)

Untersuchungsumfang gem. Anhang II, Trinkwasserverordnung  
(TWV - BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unter Berücksichtigung des  
Schreibens des Amtes der Niederösterreichischen Landesregierung  
mit der Aktenzahl: GS4-SR-36/921-2017  
Der einmal jährlich durchzuführende Lokalaugenschein  
(Inspektion) der Wasserversorgungsanlage erfolgte bereits im 2.  
Quartal 2025.

Anzahl der versorgten Personen\*: 1200  
Abgegebene Wassermenge (m<sup>3</sup>/d)\*: 175  
Kurzbeschreibung der Anlage:

Fortsetzung von QNÖ PB WA2025002531

Die Wasserversorgung in Karlstein/Thaya erfolgt über die Brunnengruppe Thaya, dem Quellgebiet Griesbach West und dem Quellgebiet Griesbach Süd.

Die Brunnengruppe Thaya besteht aus drei Horizontalfilterbrunnen. Das gewonnene Wasser wird gemeinsam mit dem Wasser Quellgebiet Griesbach West (4 Quellen mit 2 Quellsammelschächten) und dem Überschusswasser aus dem Quellgebiet Griesbach Süd (3 Quellen mit 3 Quellsammelschächten, Tiefbehälter, UV-Gerät und Hochbehälter) in der Aufbereitung Karlstein bestehend aus Aluminiumzudosierung (Flowmin TW9), Entsäuerung, Enteisung, Entmanganung und ein UV-Gerät, gereinigt bzw. desinfiziert. Das aufbereitete Wasser wird im Hochbehälter Karlstein gespeichert, bevor es an das Netz (Ortsnetz Münchreith und Ortsnetz Karlstein) abgegeben wird.

Das Ortsnetz Griesbach wird vom Quellgebiet Griesbach Süd versorgt. 3 Quellen werden in 3 Quellsammelschächten sammelt und anschließend im Tiefbehälter zwischengespeichert. Hier besteht auch die Möglichkeit EVN-Wasser als Zuschusswasser einzuspeisen. Vom Tiefbehälter wird das Wasser über ein UV-Gerät geführt und im Hochbehälter Griesbach gespeichert, bevor es an das Netz (Ortsnetz Griesbach) abgegeben wird.

## **PROBENENTNAHME**

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

### **WA2025002521 PNST.1 Horizontalfilterbrunnen Thaya 1, Schöpfprobe**

Probenehmer:	Michael Brunner
Datum Uhrzeit:	22.10.2025 09:25
Wetterverhältnisse bei der Probenahme:	Nebel
Lufttemperatur bei der Probenahme:	8°C
Wetterverhältnisse vor Probenahme*:	trocken
Ort der Probenahme:	Horizontalfilterbrunnen Thaya 1, AT-3822 Karlstein an der Thaya
Entnahmestelle:	direkt aus dem Brunnen
nähere Beschreibung:	Schöpfprobe aus dem Wasserkörper des Horizontalfilterbrunnens Thaya 1
Wasseraufbereitung, Desinfektion:	nicht vorhanden
Probenmenge, Gebinde:	1 x 0,25 L sterile, verschraubbare Kunststoffflasche mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie), 1 x 0,25 L + 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflaschen (Chemie)
Art der Probenahme:	Schöpfprobe
Probentransport:	Qualitätslabor Nö, gekühlt
Eingangsdatum, Uhrzeit:	22.10.2025 12:30

## PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 22.10.2025 bis 23.12.2025

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator-parameter	Parameterwert	Akk	Norm
<b>Wasser - Sensorische Untersuchungen</b>						
Aussehen		<b>o.B.</b>			α	ÖNORM M 6620: 2012
Geruch		<b>o.B.</b>			α	ÖNORM M 6620: 2012
Geschmack		<b>leicht metallisch</b>			α	ÖNORM M 6620: 2012
<b>Wasser - Mikrobiologische Parameter</b>						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	<b>4</b>	100		α	ISO 6222: 1999
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	<b>1</b>	20		α	ISO 6222: 1999
Coliforme Bakterien in 100ml	KBE/100ml	<b>1</b>	0		α	ISO 9308-1: 2014
Escherichia coli in 100ml	KBE/100ml	<b>0</b>		0	α	ISO 9308-1: 2014
intestinale Enterokokken in 100ml	KBE/100ml	<b>0</b>		0	α	ISO 7899-2: 2000
<b>Wasser - Physikalische Parameter</b>						
pH-Wert		<b>7,0</b>	6,5 - 9,5		α	ISO 10523: 2012 (mod.)
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C	µS/cm	<b>320</b>	2500		α	ÖNORM 27888: 1993
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm, unfiltriert	m-1	<b>0,2</b>	0,5		α	ISO 7887:2011
<b>Wasser - Chemische Standarduntersuchungen</b>						
Gesamthärte	°dH	<b>8,1</b>			n	Berechnung
Carbonathärte	°dH	<b>6,7</b>			α	DIN 38409-7: 2005
Calcium	mg/l	<b>40</b>	400		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Magnesium	mg/l	<b>11</b>	150		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Natrium	mg/l	<b>17</b>	200		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Kalium	mg/l	<b>3,5</b>	50		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Eisen	mg/l	<b>0,064</b>	0,200		α	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Mangan	mg/l	<b>0,0023</b>	0,0500		α	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Ammonium	mg/l	<b>0,03</b>	0,5		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Nitrat	mg/l	<b>0,67</b>		50	α	ISO 10304-1: 2007

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
<b>Wasser - Chemische Standarduntersuchungen</b>						
Nitrit	mg/l	<0,01		0,1	α	ISO 10304-1: 2007
Chlorid	mg/l	24	200		α	ISO 10304-1: 2007
Sulfat	mg/l	25	250		α	ISO 10304-1: 2007
<b>Wasser - Summenparameter</b>						
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC)	mg/l	3,38			α	ÖNORM EN 1484: 2019

## PROBENENTNAHME

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

### WA2025002522 PNST.2 Horizontalfilterbrunnen Thaya 2, Schöpfprobe

Probenehmer:	Michael Brunner
Datum Uhrzeit:	22.10.2025 09:10
Wetterverhältnisse bei der Probenahme:	Nebel
Lufttemperatur bei der Probenahme:	8°C
Wetterverhältnisse vor Probenahme*:	trocken
Ort der Probenahme:	Horizontalfilterbrunnen Thaya 2, AT-3822 Karlstein an der Thaya
Entnahmestelle:	direkt aus dem Brunnen
nähere Beschreibung:	Schöpfprobe aus dem Wasserkörper des Horizontalfilterbrunnens Thaya 2
Wasseraufbereitung, Desinfektion:	nicht vorhanden
Probenmenge, Gebinde:	1 x 0,25 L sterile, verschraubbare Kunststoffflasche mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie), 1 x 0,25 L + 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflaschen (Chemie)
Art der Probenahme:	Schöpfprobe
Probentransport:	Qualitätslabor Nö, gekühlt
Eingangsdatum, Uhrzeit:	22.10.2025 12:30

## PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 22.10.2025 bis 23.12.2025

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
<b>Wasser - Sensorische Untersuchungen</b>						
Farbton		leicht gelb			α	ÖNORM M 6620: 2012

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikatorparameter	Parameterwert	Akk	Norm
<b>Wasser - Sensorische Untersuchungen</b>						
Trübung		<b>schwach</b>			☐	ÖNORM M 6620: 2012
Bodensatz		<b>kein Bodensatz</b>			☐	ÖNORM M 6620: 2012
Ölfilm		<b>nein</b>			☐	ÖNORM M 6620: 2012
Schaum		<b>nein</b>			☐	ÖNORM M 6620: 2012
Geruch		<b>leicht erdig</b>			☐	ÖNORM M 6620: 2012
Geschmack		<b>n.a.</b>			☐	ÖNORM M 6620: 2012
<b>Wasser - Mikrobiologische Parameter</b>						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	<b>29</b>	100		☐	ISO 6222: 1999
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	<b>24</b>	20		☐	ISO 6222: 1999
Coliforme Bakterien in 100ml	KBE/100ml	<b>0</b>	0		☐	ISO 9308-1: 2014
Escherichia coli in 100ml	KBE/100ml	<b>0</b>		0	☐	ISO 9308-1: 2014
intestinale Enterokokken in 100ml	KBE/100ml	<b>0</b>		0	☐	ISO 7899-2: 2000
<b>Wasser - Physikalische Parameter</b>						
pH-Wert		<b>7,2</b>	6,5 - 9,5		☐	ISO 10523: 2012 (mod.)
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C	µS/cm	<b>292</b>	2500		☐	ÖNORM 27888: 1993
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm, unfiltriert	m-l	<b>0,4</b>	0,5		☐	ISO 7887:2011
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm	m-l	<b>0,3</b>	0,5		☐	ISO 7887:2011
<b>Wasser - Chemische Standarduntersuchungen</b>						
Gesamthärte	°dH	<b>7,2</b>			n	Berechnung
Carbonathärte	°dH	<b>5,4</b>			☐	DIN 38409-7: 2005
Calcium	mg/l	<b>35</b>	400		☐	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Magnesium	mg/l	<b>10</b>	150		☐	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Natrium	mg/l	<b>16</b>	200		☐	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Kalium	mg/l	<b>3,7</b>	50		☐	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Eisen	mg/l	<b>0,064</b>	0,200		☐	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Mangan	mg/l	<b>0,3190</b>	0,0500		☐	ÖNORM EN ISO 11885: 2009

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikatorparameter	Parameterwert	Akk	Norm
<b>Wasser - Chemische Standarduntersuchungen</b>						
Ammonium	mg/l	<b>0,06</b>	0,5		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Nitrat	mg/l	<b>0,91</b>		50	α	ISO 10304-1: 2007
Nitrit	mg/l	<b>0,03</b>		0,1	α	ISO 10304-1: 2007
Chlorid	mg/l	<b>23</b>	200		α	ISO 10304-1: 2007
Sulfat	mg/l	<b>27</b>	250		α	ISO 10304-1: 2007
<b>Wasser - Summenparameter</b>						
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC)	mg/l	<b>4,47</b>			α	ÖNORM EN 1484: 2019

## PROBENTNAHME

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

### WA2025002523 PNST.3 Horizontalfilterbrunnen Thaya 3, Schöpfprobe

Probenehmer: Michael Brunner  
 Datum Uhrzeit: 22.10.2025 09:40  
 Wetterverhältnisse bei der Probenahme: Nebel  
 Lufttemperatur bei der Probenahme: 8°C  
 Wetterverhältnisse vor Probenahme\*: trocken  
 Ort der Probenahme: Horizontalfilterbrunnen Thaya 3, AT-3822 Karlstein an der Thaya  
 Entnahmestelle: direkt aus dem Brunnen  
 nähere Beschreibung: Schöpfprobe aus dem Wasserkörper des Horizontalfilterbrunnens Thaya 3  
 Wasseraufbereitung, Desinfektion: nicht vorhanden  
 Probenmenge, Gebinde: 1 x 0,25 L sterile, verschraubbare Kunststoffflasche mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie), 1 x 0,25 L + 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflaschen (Chemie)  
 Art der Probenahme: Schöpfprobe  
 Probentransport: Qualitätslabor Nö, gekühlt  
 Eingangsdatum, Uhrzeit: 22.10.2025 12:30

## PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 22.10.2025 bis 23.12.2025

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
<b>Wasser - Sensorische Untersuchungen</b>						
Farbton		<b>leicht gelb</b>			α	ÖNORM M 6620: 2012
Trübung		<b>schwach</b>			α	ÖNORM M 6620: 2012
Bodensatz		<b>kein Bodensatz</b>			α	ÖNORM M 6620: 2012
Ölfilm		<b>nein</b>			α	ÖNORM M 6620: 2012
Schaum		<b>nein</b>			α	ÖNORM M 6620: 2012
Geruch		<b>leicht erdig</b>			α	ÖNORM M 6620: 2012
Geschmack		<b>leicht metallisch</b>			α	ÖNORM M 6620: 2012
<b>Wasser - Mikrobiologische Parameter</b>						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	<b>17</b>	100		α	ISO 6222: 1999
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	<b>15</b>	20		α	ISO 6222: 1999
Coliforme Bakterien in 100ml	KBE/100ml	<b>0</b>	0		α	ISO 9308-1: 2014
Escherichia coli in 100ml	KBE/100ml	<b>0</b>		0	α	ISO 9308-1: 2014
intestinale Enterokokken in 100ml	KBE/100ml	<b>0</b>		0	α	ISO 7899-2: 2000
<b>Wasser - Physikalische Parameter</b>						
pH-Wert		<b>7,6</b>	6,5 - 9,5		α	ISO 10523: 2012 (mod.)
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C	µS/cm	<b>347</b>	2500		α	ÖNORM 27888: 1993
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm, unfiltriert	m-1	<b>0,5</b>	0,5		α	ISO 7887:2011
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm	m-1	<b>0,3</b>	0,5		α	ISO 7887:2011
<b>Wasser - Chemische Standarduntersuchungen</b>						
Gesamthärte	°dH	<b>9,2</b>			η	Berechnung
Carbonathärte	°dH	<b>7,4</b>			α	DIN 38409-7: 2005
Calcium	mg/l	<b>49</b>	400		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Magnesium	mg/l	<b>10</b>	150		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Natrium	mg/l	<b>16</b>	200		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Kalium	mg/l	<b>3,9</b>	50		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Eisen	mg/l	<b>0,134</b>	0,200		α	ÖNORM EN ISO 11885: 2009

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikatorparameter	Parameterwert	Akk	Norm
<b>Wasser - Chemische Standarduntersuchungen</b>						
Mangan	mg/l	<b>0,0532</b>	0,0500		α	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Ammonium	mg/l	<b>0,01</b>	0,5		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Nitrat	mg/l	<b>0,77</b>		50	α	ISO 10304-1: 2007
Nitrit	mg/l	<b>&lt;0,01</b>		0,1	α	ISO 10304-1: 2007
Chlorid	mg/l	<b>22</b>	200		α	ISO 10304-1: 2007
Sulfat	mg/l	<b>31</b>	250		α	ISO 10304-1: 2007
<b>Wasser - Summenparameter</b>						
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC)	mg/l	<b>4,42</b>			α	ÖNORM EN 1484: 2019

## PROBENENTNAHME

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

### **WA2025002524 PNST.4 Enteisenung und Entmanganung Karlstein, vor Aufbereitung**

Probennehmer: Michael Brunner  
 Datum Uhrzeit: 22.10.2025 07:20  
 Wetterverhältnisse bei der Probenahme: Nebel  
 Lufttemperatur bei der Probenahme: 8°C  
 Wetterverhältnisse vor Probenahme\*: trocken  
 Ort der Probenahme: Aufbereitung Karlstein, AT-3822 Karlstein an der Thaya  
 Entnahmestelle: Kaltwasserhahn vor Aufbereitung  
 nähere Beschreibung: Probennahmehahn vor Enteisenung und Entmanganung, entspricht Rohmischwasser der in Verwendung stehenden Wasserspender  
 Wasseraufbereitung, Desinfektion: nicht vorhanden  
 Probenmenge, Gebinde: 1 x 0,25 L sterile, verschraubbare Kunststoffflasche mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie), 1 x 0,25 L + 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflaschen + 1 x 0,03 L Braunglasflasche (Chemie)  
 Art der Probenahme: Sieb/Perlator nicht vorhanden, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt  
 Probentransport: Qualitätslabor Nö, gekühlt  
 Eingangsdatum, Uhrzeit: 22.10.2025 12:30

## PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 22.10.2025 bis 23.12.2025

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikatorparameter	Parameterwert	Akk	Norm
<b>Wasser - Sensorische Untersuchungen</b>						
Aussehen, VM		<b>o.B.</b>			q	ÖNORM M 6620: 2012
Geruch, VM		<b>o.B.</b>			q	ÖNORM M 6620: 2012
Geschmack		<b>o.B.</b>			q	ÖNORM M 6620: 2012
<b>Wasser - Mikrobiologische Parameter</b>						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	<b>10</b>	100		q	ISO 6222: 1999
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	<b>6</b>	20		q	ISO 6222: 1999
Coliforme Bakterien in 100ml	KBE/100ml	<b>2</b>	0		q	ISO 9308-1: 2014
Escherichia coli in 100ml	KBE/100ml	<b>0</b>		0	q	ISO 9308-1: 2014
intestinale Enterokokken in 100ml	KBE/100ml	<b>0</b>		0	q	ISO 7899-2: 2000
<b>Wasser - Physikalische Parameter</b>						
Wassertemperatur, VM	°C	<b>11</b>	25		q	DIN 38404-4: 1976
pH-Wert, VM		<b>6,4</b>	6,5 - 9,5		q	ISO 10523: 2012 (mod.)
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	<b>162</b>	2500		q	ÖNORM 27888: 1993
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm, unfiltriert	m-l	<b>0,3</b>	0,5		q	ISO 7887:2011
Sättigungsindex		<b>-1,6</b>			n	
<b>Wasser - Chemische Standarduntersuchungen</b>						
Gesamthärte	°dH	<b>3,5</b>			n	Berechnung
Carbonathärte	°dH	<b>1,5</b>			q	DIN 38409-7: 2005
Calcium	mg/l	<b>17</b>	400		q	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Magnesium	mg/l	<b>4,7</b>	150		q	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Natrium	mg/l	<b>9,6</b>	200		q	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Kalium	mg/l	<b>1,8</b>	50		q	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Eisen	mg/l	<b>&lt;0,010</b>	0,200		q	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Mangan	mg/l	<b>0,0026</b>	0,0500		q	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Ammonium	mg/l	<b>0,01</b>	0,5		q	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Nitrat	mg/l	<b>11</b>		50	q	ISO 10304-1: 2007

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikatorparameter	Parameterwert	Akk	Norm
<b><u>Wasser - Chemische Standarduntersuchungen</u></b>						
Nitrit	mg/l	<0,01		0,1	α	ISO 10304-1: 2007
Chlorid	mg/l	6,6	200		α	ISO 10304-1: 2007
Sulfat	mg/l	36	250		α	ISO 10304-1: 2007
<b><u>Wasser - Summenparameter</u></b>						
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC)	mg/l	2,00			α	ÖNORM EN 1484: 2019
<b><u>Wasser - Pestizide</u></b>						
Metribuzin	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-35: 2010-10
<b><u>Wasser - Metaboliten</u></b>						
Metributzin-Desamino	µg/l	<0,025	0,3		UAα	DIN 38407-35: 2010-10

## **PROBENENTNAHME**

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

### **WA2025002525 PNST.5 UV-Desinfektionsanlage HB Karlstein, vor Desinfektion**

Probennehmer: Michael Brunner  
 Datum Uhrzeit: 22.10.2025 07:35  
 Wetterverhältnisse bei der Probenahme: Nebel  
 Lufttemperatur bei der Probenahme: 8°C  
 Wetterverhältnisse vor Probenahme\*: trocken  
 Ort der Probenahme: Aufbereitung Karlstein, AT-3822 Karlstein an der Thaya  
 Entnahmestelle: Kaltwasserhahn nach Aufbereitung, vor UV  
 nähere Beschreibung: Probenahmehahn vor UV-Desinfektionsanlage, entspricht aufbereitetem Mischwasser nach EE, EM und ES der in Verwendung stehenden Wasserspender  
 Wasseraufbereitung, Desinfektion: Entsäuerung, Enteisung, Entmanganung  
 Probenmenge, Gebinde: 2 x 0,5 L sterile, verschraubbare Kunststoffflasche mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie); 1 x 0,25 L + 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflaschen (Chemie)  
 Art der Probenahme: Sieb/Perlator nicht vorhanden, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt  
 Probentransport: Qualitätslabor Nö, gekühlt  
 Eingangsdatum, Uhrzeit: 22.10.2025 12:30

## **PRÜFERGEBNISSE**

Untersuchung von 22.10.2025 bis 23.12.2025

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikatorparameter	Parameterwert	Akk	Norm
<b>Wasser - Sensorische Untersuchungen</b>						
Aussehen, VM		<b>o.B.</b>			α	ÖNORM M 6620: 2012
Geruch, VM		<b>o.B.</b>			α	ÖNORM M 6620: 2012
Geschmack		<b>o.B.</b>			α	ÖNORM M 6620: 2012
<b>Wasser - Mikrobiologische Parameter</b>						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	<b>0</b>	100		α	ISO 6222: 1999
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	<b>0</b>	20		α	ISO 6222: 1999
Coliforme Bakterien in 250ml	KBE/250ml	<b>0</b>	0		α	ISO 9308-1: 2014
Escherichia coli in 250ml	KBE/250ml	<b>0</b>		0	α	ISO 9308-1: 2014
intestinale Enterokokken in 250ml	KBE/250ml	<b>0</b>		0	α	ISO 7899-2: 2000
Pseudomonas aeruginosa in 250ml	KBE/250ml	<b>0</b>	0		α	ISO 16266: 2008
Clostridium perfringens in 250ml	KBE/250ml	<b>0</b>	0		α	ISO 14189: 2013
<b>Wasser - Physikalische Parameter</b>						
Wassertemperatur, VM	°C	<b>12</b>	25		α	DIN 38404-4: 1976
pH-Wert, VM		<b>7,9</b>	6,5 - 9,5		α	ISO 10523: 2012 (mod.)
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	<b>269</b>	2500		α	ÖNORM 27888: 1993
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm, unfiltriert	m-l	<b>0,1</b>	0,5		α	ISO 7887:2011
UV-Durchlässigkeit bei 253,7nm	%	<b>53</b>			α	DIN 38404-3: 2005
Sättigungsindex		<b>0,1</b>			n	
<b>Wasser - Chemische Standarduntersuchungen</b>						
Gesamthärte	°dH	<b>7,7</b>			n	Berechnung
Carbonathärte	°dH	<b>5,6</b>			α	DIN 38409-7: 2005
Calcium	mg/l	<b>46</b>	400		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Magnesium	mg/l	<b>5,3</b>	150		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Natrium	mg/l	<b>9,9</b>	200		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Kalium	mg/l	<b>2</b>	50		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikatorparameter	Parameterwert	Akk	Norm
<b>Wasser - Chemische Standarduntersuchungen</b>						
Eisen	mg/l	<b>&lt;0,010</b>	0,200		α	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Mangan	mg/l	<b>&lt;0,0010</b>	0,0500		α	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Ammonium	mg/l	<b>0,01</b>	0,5		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Nitrat	mg/l	<b>9</b>		50	α	ISO 10304-1: 2007
Nitrit	mg/l	<b>&lt;0,01</b>		0,1	α	ISO 10304-1: 2007
Chlorid	mg/l	<b>6,9</b>	200		α	ISO 10304-1: 2007
Sulfat	mg/l	<b>36</b>	250		α	ISO 10304-1: 2007
<b>Wasser - Summenparameter</b>						
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC)	mg/l	<b>2,01</b>			α	ÖNORM EN 1484: 2019

## PROBENENTNAHME

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

### WA2025002526 PNST.6 UV-Desinfektionsanlage HB Karlstein, nach Desinfektion

Probenehmer:	Michael Brunner
Datum Uhrzeit:	22.10.2025 07:45
Wetterverhältnisse bei der Probenahme:	Nebel
Lufttemperatur bei der Probenahme:	8°C
Wetterverhältnisse vor Probenahme*:	trocken
Ort der Probenahme:	Aufbereitung Karlstein, AT-3822 Karlstein an der Thaya
Entnahmestelle:	Kaltwasserhahn nach Aufbereitung, nach UV
nähere Beschreibung:	Probenahmehahn nach UV-Desinfektionsanlage, entspricht aufbereitetem und desinfiziertem Reilmischwasser der in Verwendung stehenden Wasserspender
Wasseraufbereitung, Desinfektion:	Enteisenung, Entmanganung, Entsäuerung, UV-Gerät
Probenmenge, Gebinde:	2 x 0,5 L sterile, verschraubbare Kunststoffflaschen mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie); 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflasche (Chemie)
Art der Probenahme:	Sieb/Perlator nicht vorhanden, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt
Probentransport:	Qualitätslabor Nö, gekühlt
Eingangsdatum, Uhrzeit:	22.10.2025 12:30

## PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 22.10.2025 bis 23.12.2025

<u>Parameter</u>	<u>Einheit</u>	<u>Ergebnis</u>	<u>Indikator- parameter</u>	<u>Parameter- wert</u>	<u>Akk</u>	<u>Norm</u>
<b><u>Wasser - Sensorische Untersuchungen</u></b>						
Aussehen, VM		<b>o.B.</b>			α	ÖNORM M 6620: 2012
Geruch, VM		<b>o.B.</b>			α	ÖNORM M 6620: 2012
<b><u>Wasser - Mikrobiologische Parameter</u></b>						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	<b>0</b>	10		α	ISO 6222: 1999
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	<b>0</b>	10		α	ISO 6222: 1999
Coliforme Bakterien in 250ml	KBE/250ml	<b>0</b>	0		α	ISO 9308-1: 2014
Escherichia coli in 250ml	KBE/250ml	<b>0</b>		0	α	ISO 9308-1: 2014
intestinale Enterokokken in 250ml	KBE/250ml	<b>0</b>		0	α	ISO 7899-2: 2000
Pseudomonas aeruginosa in 250ml	KBE/250ml	<b>0</b>	0		α	ISO 16266: 2008
Clostridium perfringens in 250ml	KBE/250ml	<b>0</b>	0		α	ISO 14189: 2013
<b><u>Wasser - Physikalische Parameter</u></b>						
Wassertemperatur, VM	°C	<b>12</b>	25		α	DIN 38404-4: 1976
pH-Wert, VM		<b>8,0</b>	6,5 - 9,5		α	ISO 10523: 2012 (mod.)
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	<b>269</b>	2500		α	ÖNORM 27888: 1993

## **PROBENENTNAHME**

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

### **WA2025002527 PNST.7 Quellsammelschacht 3 Griesbach-West, Zulauf**

Probennehmer: Michael Brunner  
 Datum Uhrzeit: 22.10.2025 08:35  
 Wetterverhältnisse bei der Probenahme: Nebel  
 Lufttemperatur bei der Probenahme: 8°C  
 Wetterverhältnisse vor Probenahme\*: trocken  
 Ort der Probenahme: Quellsammelschacht 2 Griesbach-West, AT-3822 Karlstein an der Thaya  
 Entnahmestelle: direkt aus dem Behälter  
 nähere Beschreibung: Mischwasser aller Quellen des Quellgebiets Griesbach West  
 Wasseraufbereitung, Desinfektion: nicht vorhanden  
 Probenmenge, Gebinde: 1 x 0,25 L sterile, verschraubbare Kunststoffflasche mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie), 1 x 0,25 L + 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflaschen + 1 x 0,03 L Braunglasflasche (Chemie)  
 Art der Probenahme: Schöpfprobe  
 Probentransport: Qualitätslabor Nö, gekühlt  
 Eingangsdatum, Uhrzeit: 22.10.2025 12:30

## **PRÜFERGEBNISSE**

Untersuchung von 22.10.2025 bis 23.12.2025

<u>Parameter</u>	<u>Einheit</u>	<u>Ergebnis</u>	<u>Indikatorparameter</u>	<u>Parameterwert</u>	<u>Akk</u>	<u>Norm</u>
<b><u>Wasser - Sensorische Untersuchungen</u></b>						
Aussehen, VM		<b>o.B.</b>			α	ÖNORM M 6620: 2012
Geruch, VM		<b>o.B.</b>			α	ÖNORM M 6620: 2012
Geschmack		<b>n.a.</b>			α	ÖNORM M 6620: 2012
<b><u>Wasser - Mikrobiologische Parameter</u></b>						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	<b>61</b>	100		α	ISO 6222: 1999
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	<b>1</b>	20		α	ISO 6222: 1999
Coliforme Bakterien in 100ml	KBE/100ml	<b>&gt;50</b>	0		α	ISO 9308-1: 2014
Escherichia coli in 100ml	KBE/100ml	<b>9</b>		0	α	ISO 9308-1: 2014

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikatorparameter	Parameterwert	Akk	Norm
<b>Wasser - Mikrobiologische Parameter</b>						
intestinale Enterokokken in 100ml	KBE/100ml	<b>0</b>		0	α	ISO 7899-2: 2000
<b>Wasser - Physikalische Parameter</b>						
pH-Wert		<b>6,2</b>	6,5 - 9,5		α	ISO 10523: 2012 (mod.)
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C	µS/cm	<b>130</b>	2500		α	ÖNORM 27888: 1993
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm, unfiltriert	m-1	<b>0,4</b>	0,5		α	ISO 7887:2011
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm	m-1	<b>&lt;0,1</b>	0,5		α	ISO 7887:2011
<b>Wasser - Chemische Standarduntersuchungen</b>						
Gesamthärte	°dH	<b>2,7</b>			η	Berechnung
Carbonathärte	°dH	<b>1,6</b>			α	DIN 38409-7: 2005
Calcium	mg/l	<b>13</b>	400		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Magnesium	mg/l	<b>3,7</b>	150		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Natrium	mg/l	<b>8,7</b>	200		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Kalium	mg/l	<b>2</b>	50		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Eisen	mg/l	<b>&lt;0,010</b>	0,200		α	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Mangan	mg/l	<b>0,0038</b>	0,0500		α	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Ammonium	mg/l	<b>0,01</b>	0,5		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Nitrat	mg/l	<b>2,5</b>		50	α	ISO 10304-1: 2007
Nitrit	mg/l	<b>&lt;0,01</b>		0,1	α	ISO 10304-1: 2007
Chlorid	mg/l	<b>2,5</b>	200		α	ISO 10304-1: 2007
Sulfat	mg/l	<b>33</b>	250		α	ISO 10304-1: 2007
<b>Wasser - Summenparameter</b>						
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC)	mg/l	<b>2,38</b>			α	ÖNORM EN 1484: 2019
<b>Wasser - Pestizide</b>						
Metribuzin	µg/l	<b>&lt;0,025</b>		0,1	UAα	DIN 38407-35: 2010-10
<b>Wasser - Metaboliten</b>						
Metributzin-Desamino	µg/l	<b>&lt;0,025</b>	0,3		UAα	DIN 38407-35: 2010-10

## **PROBENENTNAHME**

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

### **WA2025002528 PNST.8 UV-Desinfektionsanlage HB Griesbach, vor Desinfektion**

Probennehmer: Michael Brunner  
 Datum Uhrzeit: 22.10.2025 08:05  
 Wetterverhältnisse bei der Probenahme: Nebel  
 Lufttemperatur bei der Probenahme: 7°C  
 Wetterverhältnisse vor Probenahme\*: trocken  
 Ort der Probenahme: HB Griesbach, AT-3822 Karlstein an der Thaya  
 Entnahmestelle: Kaltwasserhahn HB Griesbach, vor UV  
 nähere Beschreibung: Probennahmehahn vor UV-Desinfektionsanlage Griesbach, entspricht Rohmischwasser aller Quellen im Quellgebiet Griesbach Süd  
 Wasseraufbereitung, Desinfektion: nicht vorhanden  
 Probenmenge, Gebinde: 2 x 0,5 L sterile, verschraubbare Kunststoffflasche mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie); 1 x 0,25 L + 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflaschen + 1 x 0,03 L Braunglasflasche (Chemie)  
 Art der Probenahme: Sieb/Perlator nicht vorhanden, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt  
 Probentransport: Qualitätslabor Nö, gekühlt  
 Eingangsdatum, Uhrzeit: 22.10.2025 12:30

## **PRÜFERGEBNISSE**

Untersuchung von 22.10.2025 bis 23.12.2025

<u>Parameter</u>	<u>Einheit</u>	<u>Ergebnis</u>	<u>Indikator- parameter</u>	<u>Parameter- wert</u>	<u>Akk</u>	<u>Norm</u>
<b>Wasser - Sensorische Untersuchungen</b>						
Aussehen, VM		<b>o.B.</b>			α	ÖNORM M 6620: 2012
Geruch, VM		<b>o.B.</b>			α	ÖNORM M 6620: 2012
Geschmack		<b>o.B.</b>			α	ÖNORM M 6620: 2012
<b>Wasser - Mikrobiologische Parameter</b>						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	<b>0</b>	100		α	ISO 6222: 1999
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	<b>0</b>	20		α	ISO 6222: 1999
Coliforme Bakterien in 250ml	KBE/250ml	<b>0</b>	0		α	ISO 9308-1: 2014

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
<b>Wasser - Mikrobiologische Parameter</b>						
Escherichia coli in 250ml	KBE/250ml	<b>0</b>		0	α	ISO 9308-1: 2014
intestinale Enterokokken in 250ml	KBE/250ml	<b>0</b>		0	α	ISO 7899-2: 2000
Pseudomonas aeruginosa in 250ml	KBE/250ml	<b>0</b>	0		α	ISO 16266: 2008
Clostridium perfringens in 250ml	KBE/250ml	<b>0</b>	0		α	ISO 14189: 2013
<b>Wasser - Physikalische Parameter</b>						
Wassertemperatur, VM	°C	<b>11</b>	25		α	DIN 38404-4: 1976
pH-Wert, VM		<b>6,1</b>	6,5 - 9,5		α	ISO 10523: 2012 (mod.)
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	<b>166</b>	2500		α	ÖNORM 27888: 1993
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm, unfiltriert	m-1	<b>0,1</b>	0,5		α	ISO 7887:2011
UV-Durchlässigkeit bei 253,7nm	%	<b>59</b>			α	DIN 38404-3: 2005
<b>Wasser - Chemische Standarduntersuchungen</b>						
Gesamthärte	°dH	<b>3,6</b>			n	Berechnung
Carbonathärte	°dH	<b>1,3</b>			α	DIN 38409-7: 2005
Calcium	mg/l	<b>18</b>	400		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Magnesium	mg/l	<b>4,8</b>	150		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Natrium	mg/l	<b>10</b>	200		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Kalium	mg/l	<b>1,6</b>	50		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Eisen	mg/l	<b>&lt;0,010</b>	0,200		α	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Mangan	mg/l	<b>0,0061</b>	0,0500		α	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Ammonium	mg/l	<b>0,02</b>	0,5		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Nitrat	mg/l	<b>19</b>		50	α	ISO 10304-1: 2007
Nitrit	mg/l	<b>0,09</b>		0,1	α	ISO 10304-1: 2007
Chlorid	mg/l	<b>5,2</b>	200		α	ISO 10304-1: 2007
Sulfat	mg/l	<b>39</b>	250		α	ISO 10304-1: 2007
<b>Wasser - Summenparameter</b>						
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC)	mg/l	<b>1,81</b>			α	ÖNORM EN 1484: 2019

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
<b>Wasser - Pestizide</b>						
Metribuzin	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
<b>Wasser - Metaboliten</b>						
Metributzin-Desamino	µg/l	<0,025	0,3		UAa	DIN 38407-35: 2010-10

## **PROBENENTNAHME**

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

### **WA2025002529 PNST.9 UV-Desinfektionsanlage HB Griesbach, nach Desinfektion**

Probenehmer: Michael Brunner  
 Datum Uhrzeit: 22.10.2025 08:15  
 Wetterverhältnisse bei der Probenahme: Nebel  
 Lufttemperatur bei der Probenahme: 7°C  
 Wetterverhältnisse vor Probenahme\*: trocken  
 Ort der Probenahme: HB Griesbach, AT-3822 Karlstein an der Thaya  
 Entnahmestelle: Kaltwasserhahn HB Griesbach, nach UV  
 nähere Beschreibung: Probenahmehahn nach UV-Desinfektionsanlage Griesbach, entspricht Reinmischwasser aller Quellen im Quellgebiet Griesbach Süd  
 Wasseraufbereitung, Desinfektion: UV-Gerät  
 Probenmenge, Gebinde: 2 x 0,5 L sterile, verschraubbare Kunststoffflaschen mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie)  
 Art der Probenahme: Sieb/Perlator nicht vorhanden, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt  
 Probentransport: Qualitätslabor Nö, gekühlt  
 Eingangsdatum, Uhrzeit: 22.10.2025 12:30

## PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 22.10.2025 bis 23.12.2025

<u>Parameter</u>	<u>Einheit</u>	<u>Ergebnis</u>	<u>Indikator- parameter</u>	<u>Parameter- wert</u>	<u>Akk</u>	<u>Norm</u>
<b><u>Wasser - Sensorische Untersuchungen</u></b>						
Aussehen, VM		<b>o.B.</b>			α	ÖNORM M 6620: 2012
Geruch, VM		<b>o.B.</b>			α	ÖNORM M 6620: 2012
<b><u>Wasser - Mikrobiologische Parameter</u></b>						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	<b>0</b>	10		α	ISO 6222: 1999
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	<b>0</b>	10		α	ISO 6222: 1999
Coliforme Bakterien in 250ml	KBE/250ml	<b>0</b>	0		α	ISO 9308-1: 2014
Escherichia coli in 250ml	KBE/250ml	<b>0</b>		0	α	ISO 9308-1: 2014
intestinale Enterokokken in 250ml	KBE/250ml	<b>0</b>		0	α	ISO 7899-2: 2000
Pseudomonas aeruginosa in 250ml	KBE/250ml	<b>0</b>	0		α	ISO 16266: 2008
Clostridium perfringens in 250ml	KBE/250ml	<b>0</b>	0		α	ISO 14189: 2013
<b><u>Wasser - Physikalische Parameter</u></b>						
Wassertemperatur, VM	°C	<b>11</b>	25		α	DIN 38404-4: 1976
pH-Wert, VM		<b>6,1</b>	6,5 - 9,5		α	ISO 10523: 2012 (mod.)
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	<b>166</b>	2500		α	ÖNORM 27888: 1993

## **PROBENENTNAHME**

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

### **WA2025002530 PNST.11 Ortsnetz Münchreith**

Probenehmer:	Michael Brunner
Datum Uhrzeit:	22.10.2025 08:55
Wetterverhältnisse bei der Probenahme:	Nebel
Lufttemperatur bei der Probenahme:	7°C
Wetterverhältnisse vor Probenahme*:	trocken
Ort der Probenahme:	Münchreith 3, AT-3822 Karlstein an der Thaya
Entnahmestelle:	Kaltwasserhahn in der Fleischerei
nähere Beschreibung:	Netzentnahme bei einem Abnehmer im Ortsnetz Münchreith
Wasseraufbereitung, Desinfektion:	UV-Gerät
Probenmenge, Gebinde:	1 x 0,25 L sterile, verschraubbare Kunststoffflasche mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie); 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflasche (Chemie)
Art der Probenahme:	Sieb/Perlator nicht vorhanden, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt
Probentransport:	Qualitätslabor Nö, gekühlt
Eingangsdatum, Uhrzeit:	22.10.2025 12:30

## PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 22.10.2025 bis 23.12.2025

<u>Parameter</u>	<u>Einheit</u>	<u>Ergebnis</u>	<u>Indikator- parameter</u>	<u>Parameter- wert</u>	<u>Akk</u>	<u>Norm</u>
<b><u>Wasser - Sensorische Untersuchungen</u></b>						
Aussehen, VM		<b>o.B.</b>			☐	ÖNORM M 6620: 2012
Geruch, VM		<b>o.B.</b>			☐	ÖNORM M 6620: 2012
Geschmack		<b>o.B.</b>			☐	ÖNORM M 6620: 2012
<b><u>Wasser - Mikrobiologische Parameter</u></b>						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	<b>0</b>	100		☐	ISO 6222: 1999
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	<b>0</b>	20		☐	ISO 6222: 1999
Coliforme Bakterien in 100ml	KBE/100ml	<b>0</b>	0		☐	ISO 9308-1: 2014
Escherichia coli in 100ml	KBE/100ml	<b>0</b>		0	☐	ISO 9308-1: 2014
intestinale Enterokokken in 100ml	KBE/100ml	<b>0</b>		0	☐	ISO 7899-2: 2000
<b><u>Wasser - Physikalische Parameter</u></b>						
Wassertemperatur, VM	°C	<b>13</b>	25		☐	DIN 38404-4: 1976
pH-Wert, VM		<b>7,9</b>	6,5 - 9,5		☐	ISO 10523: 2012 (mod.)
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	<b>339</b>	2500		☐	ÖNORM 27888: 1993
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm, unfiltriert	m-1	<b>0,1</b>	0,5		☐	ISO 7887:2011

## **PROBENENTNAHME**

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

### **WA2025002531 PNST.14 Ortsnetz Karlstein/Thaya, Bereich Netzende**

Probenehmer:	Michael Brunner
Datum Uhrzeit:	22.10.2025 07:05
Wetterverhältnisse bei der Probenahme:	Nebel
Lufttemperatur bei der Probenahme:	8°C
Wetterverhältnisse vor Probenahme*:	trocken
Ort der Probenahme:	Ziegelofenweg 9, AT-3822 Karlstein an der Thaya
Entnahmestelle:	Kaltwasserhahn im Wirtschaftsraum
nähere Beschreibung:	Netzentnahme bei einem Abnehmer im Ortsnetz Karlstein, Bereich Netzende
Wasseraufbereitung, Desinfektion:	nicht vorhanden
Probenmenge, Gebinde:	1 x 0,25 L sterile, verschraubbare Kunststoffflasche mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie), 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflasche (Chemie)
Art der Probenahme:	Sieb/Perlator entfernt, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt
Probentransport:	Qualitätslabor Nö, gekühlt
Eingangsdatum, Uhrzeit:	22.10.2025 12:30

## PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 22.10.2025 bis 23.12.2025

<u>Parameter</u>	<u>Einheit</u>	<u>Ergebnis</u>	<u>Indikator- parameter</u>	<u>Parameter- wert</u>	<u>Akk</u>	<u>Norm</u>
<b><u>Wasser - Sensorische Untersuchungen</u></b>						
Aussehen, VM		<b>o.B.</b>			☐	ÖNORM M 6620: 2012
Geruch, VM		<b>o.B.</b>			☐	ÖNORM M 6620: 2012
Geschmack		<b>o.B.</b>			☐	ÖNORM M 6620: 2012
<b><u>Wasser - Mikrobiologische Parameter</u></b>						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	<b>103</b>	100		☐	ISO 6222: 1999
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	<b>116</b>	20		☐	ISO 6222: 1999
Coliforme Bakterien in 100ml	KBE/100ml	<b>0</b>	0		☐	ISO 9308-1: 2014
Escherichia coli in 100ml	KBE/100ml	<b>0</b>		0	☐	ISO 9308-1: 2014
intestinale Enterokokken in 100ml	KBE/100ml	<b>5</b>		0	☐	ISO 7899-2: 2000
<b><u>Wasser - Physikalische Parameter</u></b>						
Wassertemperatur, VM	°C	<b>14</b>	25		☐	DIN 38404-4: 1976
pH-Wert, VM		<b>7,7</b>	6,5 - 9,5		☐	ISO 10523: 2012 (mod.)
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	<b>332</b>	2500		☐	ÖNORM 27888: 1993
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm, unfiltriert	m-1	<b>0,2</b>	0,5		☐	ISO 7887:2011

## **PROBENENTNAHME**

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

### **WA2025002844 1. NACHUNTERSUCHUNG PNST.14 Ortsnetz Karlstein/Thaya, Bereich Netzende**

Probenehmer:	Michael Brunner
Datum Uhrzeit:	12.11.2025 09:30
Wetterverhältnisse bei der Probenahme:	Nebel
Lufttemperatur bei der Probenahme:	0°C
Wetterverhältnisse vor Probenahme*:	trocken, leichte Niederschläge vor vier Tagen
Ort der Probenahme:	Ziegelofenweg 9, AT-3822 Karlstein an der Thaya
Entnahmestelle:	Kaltwasserhahn im Wirtschaftsraum
nähere Beschreibung:	Netzentnahme bei einem Abnehmer im Ortsnetz Karlstein, Bereich Netzende
Wasseraufbereitung, Desinfektion:	nicht vorhanden
Probenmenge, Gebinde:	1 x 0,25 L sterile, verschraubbare Kunststoffflasche mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie), 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflasche (Chemie)
Art der Probenahme:	Sieb/Perlator entfernt, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt
Probentransport:	Qualitätslabor Nö, gekühlt
Eingangsdatum, Uhrzeit:	22.10.2025 13:30

## PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 22.10.2025 bis 23.12.2025

Probeneingang am 12.11.2025

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikatorparameter	Parameterwert	Akk	Norm
<b>Wasser - Sensorische Untersuchungen</b>						
Aussehen, VM		<b>o.B.</b>			a	ÖNORM M 6620: 2012
Geruch, VM		<b>o.B.</b>			a	ÖNORM M 6620: 2012
Geschmack		<b>o.B.</b>			a	ÖNORM M 6620: 2012
<b>Wasser - Mikrobiologische Parameter</b>						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	<b>3</b>	100		a	ISO 6222: 1999
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	<b>0</b>	20		a	ISO 6222: 1999
Coliforme Bakterien in 100ml	KBE/100ml	<b>0</b>	0		a	ISO 9308-1: 2014
Escherichia coli in 100ml	KBE/100ml	<b>0</b>		0	a	ISO 9308-1: 2014
intestinale Enterokokken in 100ml	KBE/100ml	<b>0</b>		0	a	ISO 7899-2: 2000
<b>Wasser - Physikalische Parameter</b>						
Wassertemperatur, VM	°C	<b>12</b>	25		a	DIN 38404-4: 1976
pH-Wert		<b>7,8</b>	6,5 - 9,5		a	ISO 10523: 2012 (mod.)
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	<b>341</b>	2500		a	ÖNORM 27888: 1993
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm, unfiltriert	m-1	<b>&lt;0,1</b>	0,5		a	ISO 7887:2011

\* = Angaben des Auftraggebers

### verwendete Abkürzungen:

Akk = Akkreditierungsstatus:

n...QNÖ nicht akkreditiert

a...QNÖ akkreditiert

UAn..Unterauftrag, im Fremdlabor nicht akkreditiert

UAa...Unterauftrag, im Fremdlabor akkreditiert

KBE = Koloniebildende Einheit

o.B. = ohne Besonderheiten

AG = Messung erfolgte durch Auftraggeber

n.n. = nicht nachweisbar

VM = Messung erfolgte vor Ort

n.a. = nicht analysiert

ISO 10523 mod = alternative Kalibration

Anmerkung: Probenweitergabe:

Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG, Palmerstraße 2, 2351 Wr. Neudorf;

Prüfbericht E2516421/01L vom 03.11.2025

Prüfbericht E2516422/01L vom 03.11.2025

Prüfbericht E2516423/01L vom 03.11.2025

**- - - - ENDE PRÜFBERICHT - - - -**

Fortsetzung von QNÖ PB WA2025002531

freigegeben:



für die Prüfstelle  
Michael Brunner

#### HINWEISE

- Ergebnisangaben in % drücken - sofern nicht anders angegeben - Massenverhältnisse aus.
- Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchte(n) Probe(n)
- Ohne schriftliche Genehmigung des Qualitätslabors Niederösterreich darf dieser Prüfbericht nicht auszugsweise kopiert werden.
- Ein elektronisch übermitteltes Exemplar dieses Prüfberichts ist inhaltlich mit der original unterzeichneten Version ident. Rechtlich verbindlich ist die gedruckte, durch Unterschrift freigegebene Version des Prüfberichts.

Es gelten die AGB des QNÖ. Abrufbar unter: [www.labor1.eu](http://www.labor1.eu)